

# **Gemeinsam nachhaltig Gestalten**

## **Erfolgreiches Navigieren in der Netzwerkarbeit**

Nadine Gold

25. Juli 2023

# Netzwerkarbeit = Vom Navigieren beim Kochen – (K)ein Patentrezept?

1. **Kontext:** Wie sieht Ihre Netzwerkküche aus?
2. **Institution:** Aus wessen Küche komme Sie?
3. **Vorerfahrungen:** Welches misslungene Essen hat trotzdem geschmeckt?
4. **Gemeinsames Verständnis:** Bodenständig oder extravagant?
5. **Ziele:** Wie soll Ihre gemeinsame Speisekarte aussehen?
6. **Steuerung:** Viele Köche verderben den Brei?
7. **Rollen und Aufgaben:** Wer steht wann mit wem in der Küche?



# 1) Kontext

## Wie sieht Ihre Netzwerkküche aus?

- Umgebung und Umstände wirken auf die gemeinsame Arbeit im Netzwerk

### Fragen zur Selbstreflexion:

- Wie ist Ihr Netzwerk ausgestattet?
- Welche Ressourcen bringen Ihre Netzwerkpartner mit?
- Wer hat den größten Leidensdruck und die größte Motivation zum Erfolg des Netzwerks?

... **Und wer hat eigentlich die Küche in Auftrag gegeben?**



# Ressourcen des Netzwerks kennen

Name/Träger	Angebote	Kernkompetenz	Fähigkeiten
Frau Rot, AlzG in Gelb	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung</li> <li>- SHG</li> <li>- Schulungen</li> </ul>	Beratung von Angehörigen und Menschen mit Demenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltung Flyer</li> </ul>
Herr Grün, Stadt Gelb	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Newsletter</li> <li>- Runder Tisch</li> </ul>	Übersicht über Angebote in Stadt Gelb	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Moderation</li> <li>- Kontakt zu Politik</li> </ul>
Frau Schwarz, Neurologin	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gedächtnis-sprechstunde</li> <li>- Diagnostik</li> <li>- Schulung</li> </ul>	Erstkontakt bei Diagnosestellung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mann hat Bäckerei in Stadt Gelb</li> </ul>



## 2) Institution

### Aus wessen Küche kommen Sie?

- Institutionen geben Regeln vor und begrenzen Handlungsspielräume

### Fragen zur Selbstreflexion:

- Was erwartet Ihr Träger von Ihrer Mitwirkung an einem Demenznetzwerk?
- Wie muss das Netzwerk organisiert sein, dass Sie Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten gelungen einbringen können?

... **Welche andere Küche sollten Sie öfter mal besuchen?**



### 3) Vorerfahrung

Welches misslungene Essen hat trotzdem geschmeckt?

- Vorerfahrungen in der Zusammenarbeit beachten
- Wissen was ausprobiert wurde, um Fehler zu vermeiden

#### Fragen zur Selbstreflexion:

- Wie haben Ihre Netzwerkpartner in vorangegangener Zusammenarbeit versucht Probleme zu lösen?
- Was haben Sie schon alles versucht? Was hat am besten geholfen?

... **Mit welchen Zutaten hat das Essen trotzdem geschmeckt?**



an **BESTEHENDE**  
Projekte anknüpfen

## 4) **Gemeinsames Verständnis**

Bodenständig oder Extravagant? Haben Sie die gleiche Idee vom Gericht?

- Vorstellungen von Netzwerkarbeit können auseinandergehen

### **Fragen zur Selbstreflexion:**

- Was verstehen Sie unter Netzwerk(-arbeit)?
- Welche Form der Zusammenarbeit streben Sie gemeinsam an?

... **Süß, sauer, salzig, bitter. Was ist Ihr Umami?**



Netzwerkarbeit  
**UNBÜROKRATISCH**  
gestalten

„Gute Netzwerkarbeit heißt für mich...“

Bitte ergänzen Sie den Satz im Chat.



## 5) Ziele

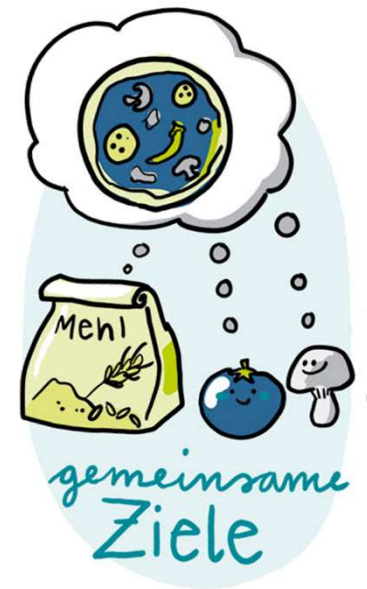
### Wie soll Ihre Speisekarte aussehen?

- Ziele und Interessen sind selten dieselben, daher Zeit einplanen

#### Fragen zur Selbstreflexion:

- Wollen Sie als Netzwerk Neues ausprobieren oder bei dem bleiben, was Sie kennen?
- Woran merken Sie, dass ein Angebot den Bedarf trifft?
- Welche Angebote schaffen nachhaltige Veränderung?

... **Unverträglichkeiten. Was kommt nicht auf die Speisekarte?**



## 6) Steuerung

Wie viele Köch\*innen versuchen dem Essen ihre Würze zu verleihen?

- „Sich gegenseitig kompetent behindern“
- Konkurrenz mit Netzwerkpartner\*innen

Kooperation genau  
definieren und Bereiche  
abstecken



### Fragen zur Selbstreflexion:

- Wie werden Entscheidungen im Netzwerk getroffen? Wer setzt sich durch?
- Welche Partner\*innen sind besonders wichtig für die Zielgruppe? Welche für das Netzwerk?

... **Wer macht in der Netzwerkküche Platz und wer steht im Weg?**

## 7) Rollen und Aufgaben

Wer steht wann mit wem in der Netzwerkküche?

- Verantwortungsübernahme durch die Partner\*innen (passive und aktive Partner\*innen)

### Fragen zur Selbstreflexion:

- Wie verteilen Sie im Netzwerk Aufgaben?
- Wer kümmert sich um welche Angebote?
- ... **Und wer macht eigentlich den Abwasch?**





**Bundesweites lebendiges  
 Netzwerk statt  
 Patentrezept**

Postkarte bestellen unter  
[gold@bagso.de](mailto:gold@bagso.de)

## Quellen und Bildnachweis

- Lokale Allianzen aus der ersten bis vierten Förderwelle
- Werner Schöning, Katharina Motzke (2016): Netzwerkorientierung in der Sozialen Arbeit. Verlag Kohlhammer gGmbH
- Fritz B. Simon, Gunthard Weber (2017): Vom Navigieren beim Driften. „Post aus der Werkstatt“ der systemischen Therapie. Carl-Auer-Systeme Verlag: Heidelberg. 5. Auflage
- Designdoppel: <https://www.designdoppel.de/>, Graphic Recording zur Fachtagung "[Gemeinsam mehr erreichen – Kooperationen vor Ort gut gestalten](#)"

# Kontakt



## Netzwerkstelle Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz

BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der  
Seniorenorganisationen e.V.

Noeggerathstr. 49 · 53111 Bonn

---

Nadine Gold, Tel.: 0228 – 249993-42

[netzwerkstelle@bagso.de](mailto:netzwerkstelle@bagso.de)

[gold@bagso.de](mailto:gold@bagso.de)

[www.netzwerkstelle-demenz.de](http://www.netzwerkstelle-demenz.de)

[www.bagso.de](http://www.bagso.de)

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend